



Sachverständigen-Verband Mitte e.V.

Lessingstr.16 in 16356 Ahrensfelde, Tel.: 030-930 23 101
www.svm-ev.de E-Mail: verband@svm-ev.de

*Die Bau-
Sachverständigen
und Immobilienbewerter*

PROGRAMM

Weiterbildungs-Zertifizierungs-Lehrgang 2024 für „Fach-Sachverständige“
- **Sachverständige für Schäden an Gebäuden** -
nach DIN EN ISO/IEC 17024 Zertifizierung und Prüfung.

Einleitung

Der Beruf der Bausachverständigen bietet ein breites Aufgabenspektrum in einem spannenden und abwechslungsreichen Tätigkeitsfeld – besonders denen, die gerne eigenverantwortlich arbeiten und über eine hohe Fachkompetenz und Urteilsfähigkeit verfügen.

Als unabhängige Experten unterstützen sie wichtige Entscheidungen und bieten Sicherheit durch Gutachten für Gerichte, Behörden, Gewerbe, Industrie und öffentliche sowie private Immobilienbesitzer bzw. Erwerber. Die Tätigkeit der Bausachverständigen knüpft mittlerweile an Teilgebiete an, welche vom Bauherrenvertreter, Projektmanager und Nachhaltigkeitsberater am Bau bis hin zu Schäden an Gebäuden reicht.

Ziel der Weiterbildung

Der Lehrgang vermittelt unabhängiges Wissen zu Schäden an Gebäuden in den Grundlagen sowie spezielle Kenntnisse zu Schäden an Gebäuden und Vorgehensweisen für die Sachverständigentätigkeit und Gutachtenerstellung in der Praxis.

Neben fachlichen Themen werden Methoden und Tools zur Gutachtenerstellung vermittelt. Im Verlauf der Ausbildung können aktuelle Fragen und Beispiele aus der Praxis eingebracht und Erlerntes direkt umgesetzt werden. Dadurch werden Teilnehmende umfassend auf Ihre Tätigkeit als Sachverständige für Schäden an Gebäuden vorbereitet, können qualifiziert Gutachten erstellen, planungs- und baubegleitende Qualitätssicherungen durchführen und nachhaltige Bauabnahmen begleiten. Schäden an Gebäuden sind für Bausachverständige immer ein relevantes Thema. Dringend sind nach der DIN EN ISO/IEC 17024 geprüfte und zertifizierte für dieses Sachverständigengebiet gesucht. In diesem Berufsbild existiert von der öffentlichen Hand bis zu privaten Immobilienbesitzern eine enorme Nachfrage.

Die Teilnehmer*innen erfahren grundlegendes, angewandtes und spezifiziertes Wissen als Sachverständige für Schäden an Gebäuden mit dem Mehrwert einer Vorbereitung einer anschließenden möglichen Zertifizierung z. B. durch INTERZERT. Bei erfolgreichem Abschluss mit Prüfung erhalten Teilnehmende das Lehrgangszertifikat „Sachverständige für Schäden an Gebäuden (SVM)“. Bei einer Mitgliedschaft im Sachverständigen-Verband Mitte e.V. besteht die Möglichkeit, einen Sachverständigenstempel zu erhalten und für die Dauer von 5 Jahren zu führen.

Hinweis

Diese Veranstaltung wird von Kammern als Fort- / Weiterbildung anerkannt.

OPTIONALE PERSONENZERTIFIZIERUNG

Im Rahmen der Kooperation des SVM mit der international tätigen Zertifizierungsstelle INTERZERT der Steinbeis Transferzentren GmbH an der Hochschule Karlsruhe können Absolventen des Lehrgangs zusätzlich einen von berufsständischen Kammern unabhängigen Nachweis der besonderen Sachkunde durch eine Personenzertifizierung nach DIN EN ISO/IEC 17024 erbringen.

Hierfür sind bei der Zertifizierungsstelle INTERZERT drei Prüfungsteile (A, B, C) zu absolvieren. Die Prüfungsteile A und B sind mit dem Lehrgangszertifikat „Sachverständige für Schäden an Gebäuden (SVM)“ nachgewiesen. Zudem kann das im Lehrgang erstellte Übungsgutachten für die Prüfung im Rahmen der Personenzertifizierung der INTERZERT nach DIN EN ISO/IEC 17024 eingereicht werden. Für die Zulassung zur optionalen Prüfung Teil C bei der INTERZERT müssen Bewerber für das Fachgebiet, für das sie dort eine Zertifizierung als Sachverständige nach DIN EN ISO/IEC 17024 beantragen, eine „besondere Sachkunde“ nachweisen.

Durch die INTERZERT zertifizierte Personen genießen besonderes Vertrauen, weil ihre Fachkompetenz und Zuverlässigkeit nach normativen Vorgaben und anerkannten Regeln überprüft werden. Diese orientieren sich bei den inhaltlichen und formalen Qualifikationskriterien an den Anforderungen der öffentlichen Bestellung und Vereidigung von Sachverständigen“, so Prof. Dr.-Ing. Stefan Linsel, Leiter der INTERZERT. Ohne eine weitere Prüfung können sich Teilnehmende bereits mit dem Lehrgangszertifikat „Sachverständige für Schäden an Gebäuden (SVM)“ bei der INTERZERT als „Zertifizierter Baudiagnostiker nach dem Verfahren der DIN EN ISO/IEC 17024“ zertifizieren zu lassen.

Weitere Informationen und Rahmenbedingungen für eine Zertifizierung nach DIN EN ISO/IEC 17024 erhalten Interessierte bei der unabhängigen Zertifizierungsstelle INTERZERT der Steinbeis Transferzentren GmbH an der Hochschule Karlsruhe (STHK): www.interzert.com, E-Mail info@interzert.com.

Teilnehmerkreis

- Bau-Ingenieure, Architekten, Sachverständige
- Handwerksmeister und staatlich geprüfte Techniker im Bau- und Baunebengewerbe mit jeweils 3-jähriger Berufserfahrung
- Fachleute und Selbständige im Bau- und Baunebengewerbe mit entsprechendem Qualifikationsnachweis und jeweils 3-jähriger Berufserfahrung
- anwaltliche Berufsanfänger im Bau- und Architektenrecht

Lehrgangsleitung

SV Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer, Hochschule Hannover

Referenten

SV Dipl.-Ing. Marlies Hofmann, Sachverständigenbüro Hofmann, Cottbus

SV Dipl. Ing. (FH) Dieter Naruhn, Ingenieur- u. Sachverständigenbüro NARUHN, Stralsund

SV Martin Paul M. Eng., Ingenieur- u. Sachverständigenbüro Paul, Heidesee

SV Dipl.-Ing. Mathias Stahn, Beratender Ingenieur STAHN & THOMAS PartG mbB, Luckau

Programm

Online

29.04.2024
Montag

Einführung Bauschadensbegutachtung, Teil 1

- Sachverständigenqualifikationen und Gebiete
- Fähigkeiten und Fertigkeiten; - Mangel und Schaden
- Schäden an Gebäuden

Referent: Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer

Online

30.04.2024
Dienstag

Einführung Bauschadensbegutachtung, Teil 2

- Erstkontakt und Auftrag / Beweisbeschluss
- Vorbereitung des Ortstermins
- Durchführung des Ortstermins / Schadensaufnahme
- Bearbeitung eines Gutachtens / Struktur / Verwendung von Literatur

Referent: Dipl.-Ing. (FH) Dieter E. Naruhn

Online

03.05.2024
Freitag

Gutachtenwerkstatt

- Gutachtausgabe Fallbeispiele
- Erstellung von Gutachten; - Auswertung Gutachten in Gruppenarbeit
- Auswertung

Referent: Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer

Online

17.05.2024
Freitag

Kosten bei Schäden an Gebäuden

- Grundlagen der Kostenermittlung
- Kostenermittlung für Bauschadensbeseitigung
- Kostenangebote/Streitwert; - Baukostenrechner/Literatur

Referentin: Dipl.-Ing. Marlies Hofmann

Online

03.06.2024
Montag

Anlagentechnik-Schäden

- Anlagentechnik in Gebäuden; - Schadensbeispiele
- Wirtschaftlichkeit; - Workshop
- Gutachtenabgabe

Referent: Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer

Präsenz

10.06.2024
Montag

Versicherungsschäden an Gebäuden

- Grundlagen: Die versicherte Gefahr / Die versicherte Sache (Gebäudeschaden)
- Schadenaufnahme, Kostenermittlung (Reparatur- bzw. Wiederherstellungskosten)
- Versicherungswert / Neuwert / Zeitwert / Gemeiner Wert / Reserveausweisung
- Berücksichtigung von Vorschäden / Gebäude- vs. Inhaltsschaden / Gutachtaufbau

Referent: Dipl.-Ing. Mathias Stahn

Online

11.06.2024
Dienstag

Schäden beim Bauen im Bestand

- Schadensquellen und -ursachen
- Schäden beim Bauen im Gebäudebestand
- Beispiele; - Prophylaxe und Qualitätssicherung
- Gutachtausgabe

Referent: Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer

Präsenz

26.06.2024

Mittwoch

Vormittag

Hochwasserschäden an Gebäuden

- Einführung Hochwasserschäden und Kunden
- Schäden und Folgen durch Hochwasser
- Bewertung von Maßnahmen zur Beseitigung
- Bewertung von Totalschäden

Feuchteschäden an Gebäuden

- Grundlagen der Messtechnik, Feuchtebestimmung
- Verfahren der Leckageortung
- Grundsätze / Verfahren zur Gebäudetrocknung
- Richtlinien / Anwendung / Entscheidung zu Verfahren

Referent: Martin Paul, M. Eng.

Nachmittag

Repetitorium / Prüfungsvorbereitung

Referent: Dipl.-Ing. Mathias Stahn

Präsenz

27.06.2024

Donnerstag

Schriftliche Prüfung

- Beispielanalyse
- Aufnahme Schäden
- Informationsbeschaffung
- Gutachten

Referent: Martin Paul, M. Eng.

Referent: Dipl.-Ing. Mathias Stahn

Online

05.07.2024

Freitag

Mündliche Prüfung

- Auswertung und Gesamtbetrachtung des Prüfungsgutachtens
- Aufbau und Struktur des Prüfungsgutachtens
- Fach-Diskussion zum Prüfungsgutachten
- Ergebnis des Prüfungsgutachtens und Verwertbarkeit

Referent: Prof. Dr.-Ing. Martin Pfeiffer

Lehrgangsort

Heimvolkshochschule am Seddiner See, Seeweg 2, 14554 Seddiner See

E-Mail: info@hvhs-seddinersee.de, Tel. 033205-2500-0

Lehrgangskosten

Verbandsmitglieder SVM e.V.: 2.500,00 €

Nichtmitglieder/Gäste: 2.950,00 €

Interessenten, die beabsichtigen, die Ausbildungsreihe zu absolvieren, bieten wir bei Eintritt in den Sachverständigen-Verband Mitte e.V. den reduzierten Lehrgangspreis in Höhe von 2.500,00 € an.

Seminarzeiten Präsenz

1. UE 10:30 Uhr – 12:00 Uhr Mittagspause: 12:00 Uhr – 11:45 Uhr
2. UE 12:45 Uhr – 14:30 Uhr Kaffeepause: 14:30 Uhr – 15:00 Uhr
3. UE 15:00 Uhr – 16:30 Uhr Kaffeepause: 16:30 Uhr – 16:45 Uhr
4. UE 16:45 Uhr – 18:00 Uhr

Seminarzeiten Online

1. UE 09:00 – 10:30 Uhr Kaffeepause: 10:30 – 10:50 Uhr
2. UE 10:50 – 12:20 Uhr Mittagspause: 12:20 – 13:00 Uhr
3. UE 13:00 – 14:30 Uhr Kaffeepause: 14:30 – 14:20 Uhr
4. UE 14:20 – 16:30 Uhr

Tagungsservice

In den Gesamtkosten der Weiterbildung sind die Kosten der Seminarversorgung, außer Abendessen, enthalten. Die Preise enthalten keine Mehrwertsteuer. (Befreit lt. UStG § 4, Nr. 22 a).

Unterlagen

Die Teilnehmer erhalten umfangreiche Seminarunterlagen.

Anmeldung

Zur ordnungsgemäßen Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung bitten wir um Ihre schriftliche Anmeldung per Anmeldeformular bis zu 16 Tage vor Veranstaltungsbeginn.

Kontakt

Sachverständigen-Verband Mitte e.V., Lessingstr.16, 16356 Ahrensfelde
Telefon: 030-930 23 101 • Fax: 030-930 23 102 • E-Mail: verband@svm-ev.de

Änderungen vorbehalten!

Allgemeine Geschäftsbedingungen des SVM e.V.

Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an den Veranstaltungen sollte so früh wie möglich, spätestens bis zu 16 Tagen vor Beginn erfolgen. Sie ist schriftlich per Anmeldeformular vorzunehmen. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die AGB des Verbandes als verbindlich an.

Zahlungsbedingungen

Der Teilnehmer zahlt die Kosten nach Erhalt der Rechnung vor Beginn der Veranstaltung per Überweisung auf das Bankkonto IBAN: DE60 1705 5050 3510 3134 95 – BIC: WELADED1LOS SPK Oder-Spree.

Rücktritt und Kündigung

Bis zu 14 Tagen vor Beginn der Veranstaltung (Eingangsstempel) kann der Teilnehmer ohne Angabe von Gründen von der Anmeldung / Vertrag zurücktreten. Der Rücktritt ist **schriftlich** zu erklären. In diesem Fall wird eine Kostenpauschale von 25% der Veranstaltungsgebühr fällig. Teilnehmer, die danach zurücktreten oder zu Veranstaltungen nicht oder nur teilweise erscheinen, sind grundsätzlich zur Zahlung der vollen Seminargebühr verpflichtet. Eine Kündigung ist nur aus wichtigem Grund möglich.

Absage von Veranstaltungen

Der Sachverständigen-Verband Mitte e.V. behält sich vor, Veranstaltungen abzusagen, wenn Gründe vorliegen, welche er nicht zu vertreten hat. Die gezahlten Gebühren werden zurückerstattet.

Referentenwechsel

Der Veranstalter muss sich in Ausnahmefällen Referentenwechsel, Änderung zur Veranstaltungsorganisation vorbehalten. Das berechtigt den Teilnehmer weder zum Rücktritt noch zur Minderung des Entgeltes.

Haftung

Der Veranstalter haftet nicht für Schäden, außer wenn diese auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten von Angestellten des SVM zurückzuführen sind.